

CV

Director and Science
Alumni

Marius Hasenheit



MSc (Global Change Ecology)
BSc (BioGeoWissenschaften)
Researcher

Marius Hasenheit kam 2014 als wissenschaftlicher Mitarbeiter zum Ecologic Institut und arbeitete bis 2019 als Researcher in den Bereichen Green und Circular Economy, Bioökonomie, Digitale Transformation, sowie Anpassung an den Klimawandel. Neben seiner Arbeit für das Ecologic Institut war er als Publizist und Autor tätig. Er spricht fließend Deutsch, Englisch und Spanisch.

Marius Hasenheit arbeitete zuletzt vorwiegend für das vom Umweltbundesamt finanzierte Projekt "[Nachhaltige Ressourcennutzung - Anforderungen an eine nachhaltige Bioökonomie aus der Agenda 2030/ SDG-Umsetzung](#)" [1] und das Projekt "[Wissenschaftliche Koordination der Fördermaßnahme Nachhaltiges Wirtschaften](#)" [2] (NaWiKo), welches vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wurde.

Zuvor arbeitete er an den Horizont 2020-Projekten "[Folgen des Übergangs zur Kreislaufwirtschaft](#)" [3] (CIRCULAR IMPACTS) und "[Innovative Konzepte für eine partizipative Gestaltung der europäischen Bioökonomie](#)" [4] (BioSTEP). In dem RP7-Projekt "[Netzwerk-Indikatoren für nachhaltiges Wirtschaften](#)" [5] (NETGREEN) arbeitete er mit Indikatoren für ein grünes Wirtschaften. Außerdem war er in den Bereichen Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel im Projekt [ECONADAPT](#) [6] und Ökosystemdienstleistungen in den Projekten [DESSIN](#) [7] und [SHEBA](#) [8] tätig.

Während seines Masterstudiums [Global Change Ecology](#) [9] an der Universität Bayreuth arbeitete Marius Hasenheit für den Beratungsdienstleister seeconsult GmbH am RP7-Projekt CATALYST. Zuvor studierte er [BioGeoWissenschaften](#) [10] an der Friedrich-Schiller Universität zu Jena und in Granada (Spanien). Seine Bachelorarbeit schrieb er am [Max-Planck Institut für Biogeochemie](#) [11].

Als freier Journalist schreibt Marius Hasenheit für verschiedene Zeitungen und Onlinemagazine, wie die

[Frankfurter Allgemeine Zeitung](#) [12], die [Süddeutsche Zeitung](#) [13], die [Wirtschaftswoche Green Economy](#) [14] oder [der Freitag](#) [15]. Außerdem ist er Mitherausgeber des bundesweit erscheinenden Printmediums [transform Magazin](#) [16]. Weiterhin arbeitet er freiberuflich als Texter und Kommunikationsberater – vornehmlich für zivilgesellschaftliche Akteure oder Unternehmen im Nachhaltigkeitsbereich. So möglich, nimmt er Projektergebnisse in seine Kommunikationsarbeit auf, während die Projektarbeit von seinen Kenntnissen in der Öffentlichkeitsarbeit profitiert.

Finden Sie mich auf 

[17]

Quellen URL (modified on 01/14/2020 - 17:30): <https://www.ecologic.eu/de/11953>

Links

[1] <https://www.ecologic.eu/node/15445>

[2] <https://www.ecologic.eu/node/12653>

[3] <https://www.ecologic.eu/node/14109>

[4] <https://www.ecologic.eu/node/12068>

[5] <https://www.ecologic.eu/node/10029>

[6] <https://www.ecologic.eu/de/11038>

[7] <https://www.ecologic.eu/de/10949>

[8] <https://www.ecologic.eu/de/12411>

[9] <https://www.bayceer.uni-bayreuth.de/gce/?lang=de>

[10] <http://www.bgw.uni-jena.de/start.html>

[11] <https://www.bgc-jena.mpg.de/index.php/Main/HomePage?userlang=de>

[12]

<http://www.faz.net/aktuell/race-to-feed-the-world/fairtrade-oder-bio-kaffeebauern-in-tansania-suchen-neue-wege-15734752.html>

[13] <https://www.sueddeutsche.de/wissen/geothermie-tief-gekuehlt-1.3214202>

[14] <https://www.wiwo.de/marius-hasenheit/13405554.html>

[15] <https://www.freitag.de/autoren/marius-hasenheit>

[16] <http://transform-magazin.de/>

[17] <https://www.linkedin.com/in/marius-hasenheit-b268b593/>